

Winterthur, 23. August 2018

Medienmitteilung Komitee „Initiative Obertor“

Gegenvorschlag ist begrüssenswert, geht aber zu wenig weit

Der Stadtrat hat beschlossen der Initiative „Obertor: Boden behalten – Winterthur gestalten“ einen direkten Gegenvorschlag gegenüberzustellen. Das Initiativkomitee aus Mieterverband, SP, Grüne, AL, IG Obertor und Bewohnerverein Altstadt hat bereits einen Erfolg erzielt: Der Stadtrat will das „Filetstück“ an zentraler Lage nicht verkaufen und einer gemischten Nutzung zuführen. Mit diesem Vorgehen nimmt er zwei zentrale Anliegen der Initiative im Gegenvorschlag auf.

Lebendige und bezahlbare Nutzung ist gefährdet

Weniger erfreulich ist die zurückhaltende Position beim Prinzip der Gemeinnützigkeit. Hier geht der Gegenvorschlag nicht weit genug. Dieser will, dass lediglich ein Drittel der Geschossflächen in Kostenmiete abgegeben werden soll, anstelle der in der Initiative ausschliesslich für das Polizei-Areal geforderten fünfzig Prozent. Dieser Drittel soll zudem auch noch zwischen Polizei-Areal und den Fortunliegenschaften auf der gegenüberliegenden Strassenseite aufgeteilt werden.

Das Initiativkomitee sieht mit dieser massiven Kürzung und Verstückerung der Fläche, die in Kostenmiete abgegeben wird, das breite Bedürfnis von einer lebendigen, bezahlbaren Nutzung des frei werdenden Areals stark gefährdet. Es befürchtet, dass der Stadtrat trotz seinem Gegenvorschlag weiterhin ein Boutiquehotel und Luxuslofts realisieren will. Die gemässigten fünfzig Prozent, die hingegen das Initiativkomitee für das Polizei-Areal fordert, lassen problemlos auch attraktive Nutzungen wie einen Haman zu, sorgen für einen ausgewogenen Mix und machen das Areal für eine breite Bevölkerung attraktiv.

Die grosse Unterstützung bei der Unterschriftensammlung zeigt eindrücklich, wie gut die Bevölkerung für das Anliegen zu mobilisieren ist. Das Initiativkomitee wird sich weiterhin für Rahmenbedingungen einsetzen, die einer breiten Bevölkerung ermöglichen von diesem neuen Stück Stadt, das auf dem Polizei-Areal entstehen wird, zu profitieren.

Für Rückfragen:

Katharina Gander, Geschäftsstellenleiterin Mieterverband Winterthur, Gemeinderätin AL, 079 279 53 68

Mattea Meyer, Co-Präsidentin SP Winterthur, Nationalrätin SP, 079 101 68 90

Renate Dürr, Co-Präsidentin Grüne, Gemeinderätin Grüne, 079 628 23 80

Nico Feer, Vertreter IG Obertor, 079 240 77 34